

Wozu Ethik-Leitlinien?

Ewald Rome

Wozu Ethik-Leitlinien?

*Rahmenbedingungen zur effektiven
Implementierung von Ethik-Leitlinien
in Wirtschaftsunternehmen*

Bibliografische Informationen der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar

ISBN 978-3-96138-195-1

© 2020 Wissenschaftlicher Verlag Berlin

Olaf Gaudig & Peter Veit GbR

www.wvberlin.de / www.wvberlin.com

Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung, auch einzelner Teile, ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig. Dies gilt insbesondere für fotomechanische Vervielfältigung sowie Übernahme und Verarbeitung in EDV-Systemen.

Druck und Bindung: SDL – Digitaler Buchdruck, Berlin

Printed in Germany

€ 21,80

Für die wichtigsten Menschen an meiner Seite ...

Jasmina

Zoe Penelope

Joshua Salomon

Inhalt

Vorwort.....	8
1 Einleitung	9
2 Ethische Schlüsselbegriffe	11
2.1 Moral → Ethos → Weltethos.....	11
2.1.1 Das Wesen von Moralnormen	13
2.1.2 Problem & Potential moralischer Vielfalt	14
2.2 Ethik → Anwalt des Menschseins.....	15
2.2.1 Wie soll ich handeln?	16
2.2.2 Was leistet Ethik für die Wirtschaft (nicht)?.....	18
3 Legitimation von Wirtschaft & Arbeit aus sozial-ethischer Sicht	25
3.1 Wirtschaft hat allen Menschen zu dienen für ein gelungenes Leben....	25
3.2 Arbeit ist mehr, aber nicht alles!	27
3.3 Ethische Forderungen an Unternehmen	30
3.4 Integrität & Fürsorge als ethischer Anspruch an Führung.....	43
4 Unternehmenskultur als Ausdruck moralischer Unternehmensreife	50
4.1 Unternehmenskultur → Seele des Unternehmens.....	50
4.2 Integritätskultur → Ethischer Teil des Unternehmens.....	51
4.3 Organisationsklima → Soziomoralischer Teil des Unternehmens ...	53
5 Einflussfaktoren auf das soziomoralische Verhalten der Mitarbeiter	55
5.1 Diversität	55
5.1.1 Ethischer Blick auf Diversität.....	63
5.1.2 Diversity-Kompetenz.....	64
5.1.3 Vorurteile & Diskriminierung	66
5.2 Digitalisierung – Automatisierung – Robotik	68
5.3 Mitarbeiterführung.....	76
5.3.1 Impact auf Mitarbeiter–Team–Gesamtorganisation.....	77
5.3.2 Impact auf Gesundheit und Krankheit.....	79

6	Organisationsethik als Dienstleistung am/im Unternehmen.....	82
6.1	Ethik muss organisiert sein, sonst existiert sie nicht.....	82
6.2	Geburtsstunde Organisationsethik: Leitbild divergiert zur Realität.....	84
6.3	Aufgaben und Potential einer Organisationsethik.....	85
6.4	Kriterien wirksamer Organisationsethik	87
6.5	Ethische Gespräche & Entscheidungsfindungen wirksam gestalten	89
7	Ethik-Kompetenzbildung im Unternehmen	94
7.1	Moralischer Reifegrad von Mitarbeitern.....	94
7.2	Was zeichnet einen ethikkompetenten Mitarbeiter aus?.....	100
7.3	Moralischer Reifegrad von Unternehmen	101
7.4	Moralisches Lernen fördern	103
8	Fundament einer allgemein akzeptablen Grundwertebasis.....	106
8.1	Philosophisch-theoretischer Zugang »Das (wahre) moralisch Gute«.	107
8.2	Empirisch-praktischer Zugang »Globales Wirtschaftsethos«.....	110
9	Effektive Implementierung von Ethik-Leitlinien.....	115
9.1	Sinn & Zweck von Ethik-Leitlinien	115
9.2	Zusammenschau inhaltlicher und struktureller Rahmenbedingungen	116
9.3	Tipps zur Leitlinienformulierung	121
10	Schlusswort.....	124
11	Literaturverzeichnis.....	126

Abbildungen

Abbildung 1:	Wirtschaftsethik-Ansätze nach Peter Ulrich.....	19
Abbildung 2:	Handlungsimperative an Unternehmen	31
Abbildung 3:	Führungsimperative operationalisiert	48
Abbildung 4:	Diversitätsrad nach Gardenswartz & Rowe.....	56
Abbildung 5:	Diversity-Kompetenzen operationalisiert.....	64
Abbildung 6:	Zusammensetzung Diversity-Kompetenz.....	65
Abbildung 7:	Entfaltung Sozial- Begründungs- Selbstbestimmungskompetenz	95
Abbildung 8:	Rahmenbedingungen effektiver Leitlinien-Implementierung	116